

RTP-Quellport-Validierung konfigurieren

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Konfigurationsprüfung:](#)

[Konfigurationsschritte](#)

[Überprüfen](#)

[Fehlerbehebung](#)

[Zusätzliche Referenz](#)

Einführung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie die Quellport-Validierung für Real Time Protocol (RTP) aktiviert wird, um Probleme mit der Sprachqualität wie Übersprechen zu vermeiden.

Voraussetzungen

Anforderungen

IOS 12.4(6)T oder neuere Versionen.

Verwendete Komponenten

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardwareversionen beschränkt.

Vorsicht: Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Hintergrundinformationen

Anrufer im Public Switch Telephone Network (PSTN) erleben in diesem Anruffluss Übersprechen oder gemischte Sprachströme:

IP-Telefone - Cisco Unified Communications Manager (CUCM) - Session Initiation Protocol (SIP)
IOS Gateway - PSTN

Dies kann auftreten, wenn das Gateway einen ungültigen RTP-Stream empfängt, der an dieselbe IP-Adresse und denselben Port eines aktiven Anrufs gerichtet ist. Der ungültige Stream hat eine andere Quell-IP-Adresse und einen anderen Port als der, der über das SIP Session Description Protocol (SDP) ausgehandelt wird.

Konfigurationsprüfung:

Überprüfen Sie, ob:

a) Hoot n Holler wird verwendet:

```
dial-peer voice x voip
session protocol multicast
```

[CLI-Definition](#)

Dieser Befehl wird für Sprachkonferenzkonfigurationen in einer Host- und Holer-Netzwerkimplementierung verwendet. Mit diesem Befehl können mehr als zwei Ports gleichzeitig an derselben Sitzung teilnehmen.

b) Wenn SIP konfiguriert ist:

```
dial-peer voice x voip
session protocol sipv2
```

[CLI-Definition](#)

Konfigurationsschritte

Konfigurieren Sie diese Befehle:

```
voice service voip
sip
source filter
```

Durch diesen Befehl wird das Risiko von Übersprechen eliminiert, da das Gateway alle nicht autorisierten Audiodaten von einer unbekanntem Quelle blockiert.

Hinweis: Der obige Befehl funktioniert nur für SIP, sodass H323, MGCP (Media Gateway Control Protocol) und SCCP (Skinny Client Control Protocol) weiterhin betroffen sind.

Konfigurationsbeispiel:

```
voice service voip
```

```
allow-connections sip to sip
sip
bind control source-interface loopback0
bind media source-interface loopback0
source filter
```

```
dial-peer voice 2001 voip
destination-pattern 79...
session protocol sipv2
session target ipv4:172.16.32.21
incoming called-number .
voice-class codec 1
dtmf-relay rtp-nte
```

Überprüfen

Für diese Konfiguration ist derzeit kein Überprüfungsverfahren verfügbar.

Fehlerbehebung

Für diese Konfiguration sind derzeit keine spezifischen Informationen zur Fehlerbehebung verfügbar.

[Zusätzliche Referenz](#)